

Frühe präventive Hilfen, Schulsozialarbeit, Jugendpflege in der Gemeinde Bohmte

Teilkonzept „frühe präventive Hilfen“

- **Maßnahmen:**

- Einsatz von Grundschulsozialarbeit (NESSI) mit folgendem Stellenumfang:
 - 1,0 Stelle an der CHS/EKS, Ann-Kathrin Bruns und Jutta Becker
 - 0,5 Stelle an der WBS, Hilke Bosse
 - 0,25 Stelle an der GS Herringhausen Hilke Bosse

- **Kernaufgaben:**

- Netzwerkarbeit zu den Kita´s / Übergangsgestaltung
- Persönlichkeitsbildung in den Grundschulen
- Übergangsgestaltung zu den weiterführenden Schulen
- Unterstützung in der Arbeit mit den Eltern in allen Bereichen

- **Familiensprechstunde in den Kitas**

- ca. 8-15 TD€ durch JA & Träger

Ann-Kathrin Bruns



Jutta Becker



Hilke Bosse



Synergien in den Ganzttag

- personelle Vermischung durch die Aufstockung von Teilzeitstellen
- fachliche Verknüpfung von Schulvormittag & Ganzttag ist gewährleistet
- Essenausgaben und päd. Mitarbeiter arbeiten eng zusammen
- großer Mitarbeiterstamm nötig

Teilkonzept „Sozialarbeit an Ober- bzw. Hauptschulen“

Teilkonzept „offene Jugendarbeit“

- **Maßnahmen:**

- Einsatz von Jugendpflegern/Jugentreffleitern mit folgendem Stellenumfang:
 - 3 hauptamtliche Stellen:
 - 1,0 Jana Nega
 - 0,5 Norbert Schulte
 - 0,25 Teresa Werner

- **Kernaufgaben:**

- Organisation und Angebote für die Ferienspiele
- Aktive Jugentreffarbeit
- Aufsuchende Jugendarbeit
- Vernetzung und Kooperation mit Vereinen, Schulen, Kita etc.

Eingeworbene Drittmittel: ca. 90.000 € insg.

Jana Nega



Norbert Schulte



Teresa Werner



Teilkonzept „offene Jugendarbeit“

In den Angeboten der offenen Jugendarbeit kommt es immer wieder zu Veränderungen, da auf aktuelle Entwicklungen reagiert werden muß. Die aktuellen Öffnungszeiten sind:

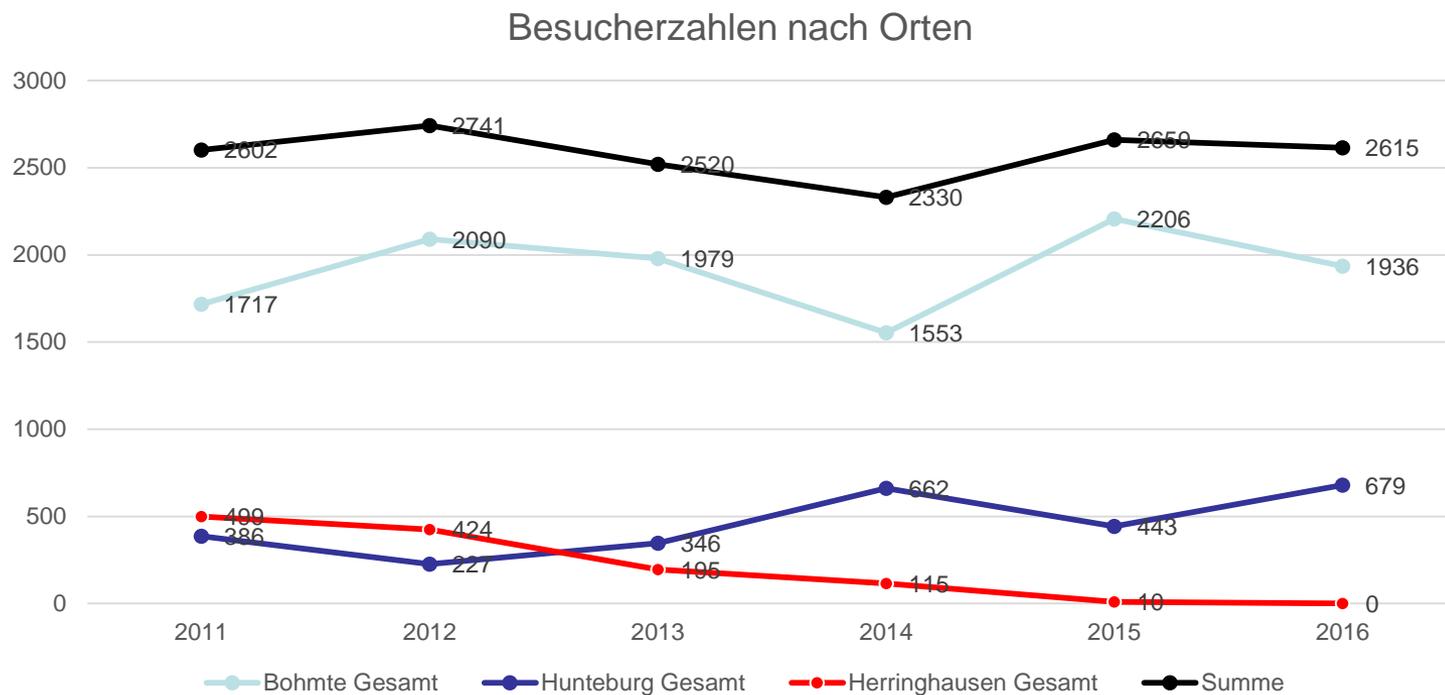
Bohmte					
	Kindertreff	Jungentreff	Mädchentreff	Jugendtreff ab 12 Jahre	Jugendtreff ab 14 Jahre
Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr			18:00 - 20:00 Uhr	
Donnerstag		16:00 - 18:00 Uhr		18:00 - 20:00 Uhr	
Freitag			16:00 - 18:00 Uhr	18:00 - 20:00 Uhr	20:00 - 22:00 Uhr

Hunteburg			
	Kindertreff	Mädchentreff	Jugendtreff
Montag	16:00 - 18:00 Uhr		18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag			18:00 - 20:00 Uhr
Freitag		15:00 - 17:00 Uhr	

Besucherzahlen

Besucherstatistik													
Mädchen- und Jungstreff Bohmte ab September 2011													
Jahr	Besuche gesamt	Besuche Jugendtreff Bohmte	Besuche Kindertreff Bohmte	Besuche Mädchentreff Bohmte	Besuche Jungstreff Bohmte	Besuche Jugendtreff Hunteburg	Besuche Kindertreff Hunteburg	Besuche Mädchentreff Hunteburg	Besuche Kindertreff Herringhausen	Bullitour	Besuche unter 14 Jahre	Besuche älter 14 Jahre	
2011	2602	870	717	28	102	172	214/		499/				
2012	2741	1293	469	152	176	58	169/		424/		1373	1229	
2013	2520	1271	330	133	245	231	115/		195/				
2014	2330	733	424	127	269	304	215	143	115/		1413	743	
2015	2659	1046	433	342	385	194	161	88	10	186	1621	1008	
2016	2615	1090	333	332	181	263	304	112/		148	1797	798	
Besuche alle Jahre	15467									gesamt	6204	3778	

Besucherzahlen



Ferienspiele & Co.

- Wittlager Land übergreifende Vernetzung wichtig, war zu Beginn ein eigenes Konzept für Bohmte. Durch die Kooperation sind Kosten und Nutzensynergien entstanden (z.B. gem. Anmeldesystem)

Babysitter	
Jahr	TN
2012	14
2013	12
2014	15
2015	14
2016	11
2017	12
gesamt	78

Juleica			
Jahr	TN	TN Bohmte	
2011	23	3	
2012	11	5	
2013	0	0	
2014	24	5	
2015	11	2	
2016	19	5	
2017	11	10	
Insgesamt	99	30	

Ferienspiele & Co.

Ferienspiele			
Jahr	Veranstaltungen	TN	
	2011	68	
	2012	159	693
	2013	189	767
	2014	198	658
	2015	190	797
	2016	230	692

Schlussfolgerungen



- Der Anteil der Kinder unter 14 Jahren ist sehr hoch.
- Das Verhältnis $\overline{u14}/u14$ ist ungewöhnlich für einen Jugendtreff
- Im Schnitt 30 % Anteil an Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Durch die frühe Anbindung der Kinder gelingt es sehr erfolgreich, deutsche Jugendliche in vorhandenen Strukturen (Sportvereine, DLRG etc.) anzubinden.

Drittmittel und Eigenmittel

- Wir werben in Wittlager Land (Schwerpunkt Bad Essen & Bohmte) jährlich ca. 35 TD€ ein.
- Zusätzlich stellen wir jährlich Drittmittel von ca. 50 TD€ Mittel für die Flüchtlingssozialarbeit zur Verfügung
- Gesamtdrittmittel in den letzten 3 Jahren ca. 280.000€
- Arbeitsprojekte (z.B. umA) werden immer synergetisch zum Nutzen des Wittlager Landes eingesetzt .
- Die Ressourcen der Verwaltung können durch die Kooperationspartner jederzeit genutzt werden (Räumlichkeiten, Pressearbeit, Förderanträge etc.)

Perspektiven

- Nutzung Obergeschoß Jugendtreff
- Dorfentwicklung
- Beteiligung von Jugendlichen
 - Politisch
 - Inhaltlich
- Mehr Flexibilität in der Zielgruppenansprache

Danke